

ÖBB Flotte

Personenverkehr Züge
Personenverkehr Busse
Lokomotiven
Güterverkehr
Spezialfahrzeuge



© ÖBB/Knopp

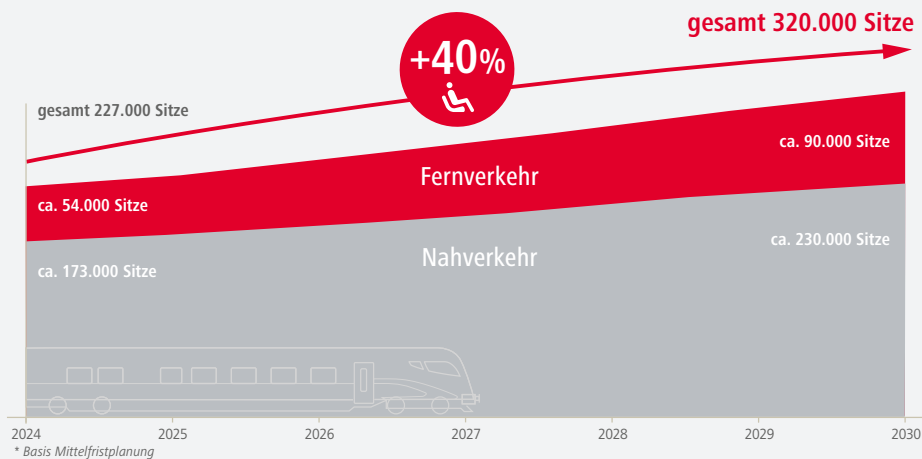
Unsere Flottenstrategie

Österreich erlebt nach der Pandemie einen regelrechten Fahrgastboom. Noch nie waren so viele Menschen mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs – und das trotz Trend zu Homeoffice. 511 Millionen Fahrgäste waren 2024 mit Bahn und Bus unterwegs, ein Allzeithoch in der 100-jährigen Geschichte der ÖBB.

Um der Entwicklung gerecht zu werden, wird die Zugflotte der ÖBB modernisiert und deutlich ausgeweitet. Dafür investieren die ÖBB über 6,1 Milliarden Euro, um neue Fahrzeuge zu beschaffen bzw. bestehende in sogenannten „Upgrade-Programmen“ zu modernisieren. Es werden neue Nah- und Fernverkehrszüge angeschafft und in die Jahre gekommene Garnituren modernisiert. Flaggships sind dabei

die Railjets und Nightjets der neuen Generation. 2026 soll erstmals ein Doppelstockzug die starke Fernverkehrsflotte ergänzen. Bis 2030 soll die Sitzplatzkapazität der Zugflotte im Nah- und Fernverkehr um 40% erhöht und somit Komfort und Barrierefreiheit noch weiter verbessert werden.

Im Bussektor ist die Beschaffung der Fahrzeuge und Type – anders als bei Zügen – von der jeweiligen Verkehrsdienstauschreibung abhängig. Aufgrund der bestehenden Rahmenverträge können E-Busse von 8–18 Meter, Niederflurfahrzeuge von 10,6–18 Meter, Low Entry Fahrzeuge von 10,6–15 Meter und Überlandfahrzeuge von 10,6–13 Meter beschafft werden.



Von 2024 bis 2030 wird sich die Sitzplatzkapazität für unsere Fahrgäste im Nahverkehr und Fernverkehr um insgesamt 40% erhöhen.

Führender Mobilitätsanbieter



511,3 Mio.
Fahrgäste im Jahr 2024



254,3 Mio.
Nahverkehr
(inkl. CAT: 1,7 Mio.)



46,0 Mio.
Fernverkehr



211,0 Mio.
Fahrgäste Bus

300,3 Mio. Fahrgäste Zug (Gesamt)

Personenverkehr Züge

Die ÖBB investieren bis 2030 rund 6,1 Milliarden Euro in Modernisierung und Erweiterung der Flotte. Davon rund 3,7 Milliarden Euro für Züge im Nahverkehr und rund 1,6 Milliarden Euro für Züge im Fernverkehr. Zusätzlich fließen rund 800 Millionen Euro in Fahrzeugumbauten.



Fernverkehr



© ÖBB/Eisenberger

Railjet der neuen Generation (9-teilig)

- Garnituren im Bestand: 8
- Erster Betriebseinsatz: 2024
- Maximale Leistung: 7.000 kW
- Höchstgeschwindigkeit: 230 km/h
- Sitzplätze: 532
- Komfortklassen: Economy Class, First Class, Business Class
- Bordrestaurant, Snackzone
- Fahrradstellplätze: 6
- Ruhe- und Familienzone
- Länge: 258 m
- Dienstgewicht: 571 t



© ÖBB/Eisenberger

Railjet (7-teilig)

- Garnituren im Bestand: 60
- Erster Betriebseinsatz: 2008
- Maximale Leistung: 7.000 kW
- Höchstgeschwindigkeit: 230 km/h
- Sitzplätze: 404/432
- Komfortklassen: Economy Class, First Class, Business Class
- Bordrestaurant
- Fahrradstellplätze: 5-7
- Ruhe- und Familienzone
- Länge: 205,38 m
- Dienstgewicht: 481 t



© OBB/Eisenberger

Nightjet der neuen Generation (7-teilig)

- Garnituren im Bestand: 13
- Erster Betriebseinsatz: 2023
- Maximale Leistung: 7.000 kW
- Höchstgeschwindigkeit: 230 km/h
- Plätze: 254
- Konfiguration: 1 Sitzwagen, 1 Multifunktionswagen, 3 Liegewagen (4er-Abteile & Mini Cabins), 2 Schlafwagen
- Fahrradstellplätze: 6
- Länge: 206 m
- Dienstgewicht: 482 t



© OBB/Eisenberger

Nightjet – Bestandswagen

- Einzelwagen
- Bestand: Sitzwagen: 50 (38 davon im NJ-Design), Liegewagen: 60, Schlafwagen: 49, Fahrzeugtransportwagen: 33
- Länge: 3–11 Reisezugwagen



© OBB/Eisenberger

Reisezugwagen

- Sitzwagen 1. Klasse (Großraum + Abteil): 56
- Sitzwagen 2. Klasse (Großraum + Abteil): 260
- Liegewagen 2. Klasse: 60
- Schlafwagen 1. + 2. Klasse (Großraum + Abteil): 49

Nah- und Regionalverkehr



Cityjet Desiro ML

- Garnituren im Bestand: 246 (davon 46 4-teilige Garnituren)
- Höchstgeschwindigkeit: 160 km/h
- Maximale Leistung: 2.600 kW
- Sitzplätze: 254 Regionalzug, 224 S-Bahn und bis zu 290 in den neuen Cityjet-Garnituren seit 2022
- Komfortklasse: 2. Klasse
- Fahrradabstellplätze: 24 Regionalzug, 24 S-Bahn und bis zu 39 in den neuen Cityjet-Garnituren seit 2022
- Länge: 75 m (3-teilige Garnituren) bzw. 100 m (4-teilige Garnituren)
- Gewicht: 145 t (3-teilige Garnituren) bzw. 184 t (4-teilige Garnituren)



Talent 1 (4023/4024/4124)

- Garnituren im Bestand: 187
- Höchstgeschwindigkeit: 140 km/h
- Sitzplätze: je nach Modell 151 oder 199 (davon je 25 Klappsitze)
- Komfortklasse: 2. Klasse
- Fahrradabstellplätze: 15



Desiro 5022 (Diesel)

- Garnituren im Bestand: 60
- Höchstgeschwindigkeit: 120 km/h
- Sitzplätze: 117 (davon 10 Klappsitze)
- Komfortklasse: 2. Klasse
- Fahrradabstellplätze: 10



© ÖBB/Eisenberger

Doppelstock-Wendezug DOSTO

- Garnituren im Bestand: 67
- Höchstgeschwindigkeit: 140 km/h
- Sitzplätze: 200 (davon 86 im Steuerwagen und 114 in den Zwischenwagen)
- Komfortklasse: 2. Klasse
- Fahrradabstellplätze: 6



© ÖBB/Eisenberger

Cityshuttle Wendezug

- Wagen im Bestand: 370
- Höchstgeschwindigkeit: 160 km/h
- Sitzplätze: 124 (44 im Steuerwagen, 80 in den Zwischenwagen)
- Komfortklasse: 2. Klasse
- Fahrradabstellplätze: 8



© ÖBB/Lehenbauer

4020 (Wiener S-Bahn)

- Garnituren im Bestand: 30
- Höchstgeschwindigkeit: 120 km/h
- Sitzplätze: 184
- Komfortklasse: 2. Klasse
- Fahrradabstellplätze: 14



© ÖBB/Eisenberger

5047 (Diesel)

- Garnituren im Bestand: 82
- Höchstgeschwindigkeit: 120 km/h
- Komfortklasse: 2. Klasse
- Dienstgewicht: 44 t
- Maximale Leistung: 419 kW

Neue Fahrzeuge



Railjet Doppelstock

- 14 neue 6-teilige Railjet Doppelstockzüge von Stadler bestellt
- Höchstgeschwindigkeit 200 km/h
- Sitzplätze: 484 (davon 53 Klappsitze)
- Komfortklassen: Economy Class, First Class
- Snackzonen
- Fahrradabstellplätze: 10
- Einsatz auf der Weststrecke, mit Fertigstellung des Semmering-Basistunnels auch Einsatz auf der Südstrecke geplant



Nightjet der neuen Generation

- Insgesamt 33 7-teilige Nightjets der neuen Generation bei Siemens bestellt (Stand Dezember 2024: 13 Garnituren eingeliefert)
- Aktuell auf den NJ-Linien Wien–Hamburg, Innsbruck–Hamburg, Wien–Bregenz, Wien–Rom, München–Rom im Einsatz



Railjet der neuen Generation

- 27 9-teilige Railjets der neuen Generation bei Siemens bestellt
- Aktuell auf der Brennerstrecke im Einsatz (Stand Dezember 2024: 8 Garnituren)
- Züge aus der weiteren Bestellung sind für den Einsatz auf der Südstrecke geplant



Cityjet Doppelstock neu

- Insgesamt 109 bestellte Cityjet Doppelstockzüge von Stadler für Niederösterreich und Wien (89 4-teilige und 20 6-teilige Züge)
- Höchstgeschwindigkeit 160 km/h
- Sitzplätze: je nach Modell 371 (davon 53 Klappsitze) oder 591 (davon 37 Klappsitze)
- Komfortklasse: 2. Klasse
- Fahrradabstellplätze: je nach Modell 36 oder 60
- Mehr Platz und Komfort für Pendler:innen



Cityjet & Railjet Mireo

- Insgesamt 100 bestellte Cityjet und Railjet Mireo von Siemens
- 69 bestellte Cityjet für den Nah- und Regionalverkehr Oberösterreich und Salzburg
- 31 bestellte Railjet Mireos für den inneralpinen Fernverkehr
- 36 x 3-Teiler und 33 x 4-Teiler im Nah- und Regionalverkehr
- 31 x 4-Teiler als RJ im inneralpinen Fernverkehr



Cityjet Akkutriebzüge

- 16 elektrisch betriebene Cityjet Akkutriebzüge bei Stadler bestellt
- Sitzplätze: 160 (davon 16 Klappsitze)
- Fahrradabstellplätze: 12
- Komfortklasse: 2. Klasse
- Länge: ca. 63 m (3-teilige Garnitur)

Upgrade-Programme



© ÖBB/Eisenberger

Railjet Upgrade

- Modernisierung aller 60 Garnituren der bestehenden Railjet-Flotte in puncto Innenausstattung, Design, Technik und Telematik
- Die erste upgegradete Railjet-Garnitur kommt Ende 2025 auf der Südstrecke in den Fahrgastbetrieb



© ÖBB/Eisenberger

Nightjet Upgrade

- Upgrade von insgesamt 22 Sitzwagen zu modernen Multifunktions-Liegewagen (comfort-Liegewagen)
- Eingliederung in bestehende Nightjet-Züge: Verfügbarkeit von modernisierten Wagen mit barrierefreien Abteilen auf möglichst vielen Nightjet-Strecken
- Fertigstellung bis Mitte 2025



© ÖBB/Eisenberger

Cityjet Upgrade

- 32 von 67 Doppelstock-Wendezügen haben Cityjet Upgrade erhalten
- Alle 187 Talent 1-Garnituren haben ein vollständiges Update auf das Cityjet-Niveau erhalten
- Alle 60 Garnituren des Desiro 5022 (Diesel) vollständig auf Cityjet-Niveau upgegradet exkl. WLAN

Personenverkehr Busse

Der ÖBB Postbus ist mit der Flotte von 2.473 Bussen tagtäglich in über 1.614 Gemeinden unterwegs. 211 Millionen Menschen jährlich nutzen den ÖBB Postbus.



Wichtigste Fakten



2.473
Busse im Bestand



17.682
Haltestellenbereiche –
davon 668 mit Bahnanbindung



1.614
Vom ÖBB Postbus
bediente Gemeinden



99 %
Barrierefreie
Postbusse



100%
Klimatisierte
Postbusse

Mikro ÖV: Postbus Shuttle

- Im Bereich Mikromobilität: Angebot des Postbus Shuttle bereits in 89 Gemeinden, wo es bislang keinen flächendeckenden öffentlichen Verkehr gibt
- Regionen: Bleiburg/Feistritz ob Bleiburg, Leogang/Saalfelden, 4-Seen/Südkärnten, Lungau, Liesingtal, Mobilregion Mödling, Mondseeland, Donau-Gusen, Gusental/Aisttal, Ossiacher See, Techelsberg am Wörthersee, Nockregion, Herzogenburg, Semmering-Rax und Forum Alpbach
- 3.500 Haltepunkte in diesen Regionen, Einzugsgebiet über 220.000 Personen

Alternative Antriebe im Busverkehr

Elektrobusse

- Gesamt 30 E-Busse im Einsatz: 1 in Kärnten, je 11 Regionalbusse im Raum Wolfurt (Vorarlberg) sowie im südlichen Weinviertel (Niederösterreich), 4 im Raum Salzburg und 3 in Innsbruck (Tirol)
- In Vorarlberg erster österreichweiter Regelbetrieb von Elektrobussen im Überlandverkehr
- Zuschlag für Postbus im Jahr 2021: erste Ausschreibung eines regionalen Buslinienverkehrs mit E-Bussen in Österreich; Betriebsaufnahme von 11 E-Bussen im Sommer 2022 im Weinviertel (Niederösterreich)

Wasserstoffbusse

- Als erstes Busunternehmen Österreichs: Betrieb von 5 Wasserstoffbussen im Überlandverkehr in Villach seit Dezember 2022
- Bis Ende 2026: 36 Wasserstoffbusse



© ÖBB/Leonte

Niederflurbus

Im Bestand: 330 (davon 28 elektrisch und 5 Wasserstoff)

Hersteller	Iveco, MAN, Mercedes, Solaris	Höchstgeschwindigkeit	100 km/h
Baujahre	2009–2024	Gesamtgewicht	14–25 t
Fahrgastkapazität	26–155	Fahrzeuflänge	9–15 m
Leistung	204–260 kW		



© ÖBB/Wünsch

City Kleinbus

Im Bestand: 34 (davon 2 elektrisch)

Hersteller	Mercedes / Kutsenits
Baujahre	2014–2024
Fahrgastkapazität	22–40
Leistung in kW	120–150
Höchstgeschwindigkeit	130 km/h
Gesamtgewicht	5,7–6,1 t
Fahrzeuflänge	7–8 m



© ÖBB/Posch

Linienbus

Im Bestand: 473

Hersteller	Iveco, Mercedes, Setra
Baujahre	2008–2024
Fahrgastkapazität	70–121
Leistung	265–290 kW
Höchstgeschwindigkeit	100 km/h
Gesamtgewicht	18,6–24,75 t
Fahrzeuflänge	10–15 m



© ÖBB/Laesser

Low Entry

Im Bestand: 1.507

Hersteller Iveco, Mercedes, Setra, Solaris, Volvo
Baujahre 2012–2024
Fahrgastkapazität 68–127
Leistung 235–265 kW

Höchstgeschwindigkeit 100 km/h
Gesamtgewicht 17,8–24,75 t
Fahrzeuflänge 10–15 m



© ÖBB/Laesser

Niederflur-Gelenkbus

Im Bestand: 109

Hersteller MAN, Mercedes, Solaris
Baujahre 2008–2023
Fahrgastkapazität 127–181
Leistung 265–270 kW
Höchstgeschwindigkeit 100 km/h
Gesamtgewicht 28–32 t
Fahrzeuflänge 18–20 m



© ÖBB/Knopp

Stockbus

Im Bestand: 22

Hersteller Setra
Baujahre 2015–2024
Fahrgastkapazität 90–97
Leistung 375 kW
Höchstgeschwindigkeit 100 km/h
Gesamtgewicht 26 t
Fahrzeuflänge 14 m

Lokomotiven

Unser vielfältiger Fuhrpark besteht aus 1.071 Lokomotiven unterschiedlicher Leistungsklassen.





© OBB/Rongé

1293 Vectron

Tfz-Reihe 1293 136 im Bestand
Hersteller Siemens Österreich
Baujahre 2018-2020



© OBB/Bosnyák

1216 Taurus

Tfz-Reihe 1216 50 im Bestand
Hersteller Siemens Österreich
Baujahre 2006-2008



© OBB/István

2016 Herkules

Tfz-Reihe 2016 100 im Bestand
Hersteller Siemens Österreich
Baujahre 2002-2004



© OBB/István

2070 Hector

Tfz-Reihe 2070 90 im Bestand
Hersteller Vossloh
Baujahre 2001-2003



© OBB/István

1016 Taurus

Tfz-Reihe 1016 50 im Bestand
Hersteller Siemens Österreich
Baujahre 2000-2001



© OBB/István

1116 Taurus

Tfz-Reihe 1116 282 im Bestand
Hersteller Siemens Österreich
Baujahre 2000-2006



© ÖBB/Istvan

1163

Tfz-Reihe 1163	20 im Bestand
Hersteller	BBC, ELIN, SGP, Siemens
Baujahre	1994-1995



© ÖBB/Istvan

2068

Tfz-Reihe 2068	55 im Bestand
Hersteller	Jenbacher Werke
Baujahre	1989-1994



© ÖBB/Istvan

1064

Tfz-Reihe 1064	10 im Bestand
Hersteller	BBC, ELIN, SGP, Siemens
Baujahre	1984-1990



© ÖBB/Bosnyak

1063

Tfz-Reihe 1063	46 im Bestand
Hersteller	BBC, ELIN, SGP, Siemens
Baujahre	1983-1991

Güterverkehr

Passendes Logistikequipment für jedes individuelle Kundenbedürfnis – das ist dank der unterschiedlichen Waggontypen im Güterverkehr möglich. Mit 23.792 Güterwagen legt die ÖBB Rail Cargo Group in Europa jährlich 27,3 Milliarden Nettotonnenkilometer zurück.



Güterwagen



© ÖBB/Payr

Offene Wagen

Im Bestand: 7.156

Nutzlast: Bis zu 67 t

Transportierte Güter:

- Schüttgüter
- Sekundärrohstoffe
- Stahl- und Holzkonstruktionen
- Zuckerrüben
- Kohle, Sand, Kies
- Altglas



© ÖBB/Payr

Gedekte Wagen

Im Bestand: 5.437

Nutzlast: Bis zu 72 t

Transportierte Güter:

- Palettierte Ware
- Stück- und Schüttgüter
- Getränkedosen
- Papier
- Fliesen
- Schnittholz
- Maschinenteile
- Fahrzeugkomponenten



© ÖBB/Payr

Flachwagen

Im Bestand: 4.466

Nutzlast: Bis zu 74 t

Transportierte Güter:

- Transport nicht witterungsempfindlicher Güter
- Holz
- Stahlprodukte
- Betonelemente
- Container
- Maschinen
- Fahrzeuge



© ÖBB/Payr

Innowagen

Im Bestand: 499

Nutzlast: Bis zu 147 t

Transportierte Güter:

- Je nach Behälter flexibel für alle möglichen Güter einsetzbar



© ÖBB/Payr

Spezialwagen

Im Bestand: 2.075

Nutzlast: Bis zu 76 t

Transportierte Güter:

- Für außergewöhnliche Transporte
- z. B. liegend verladene Coils (Stahlblechrollen) oder Wagen für das Abrollcontainer-Transportsystem



© ÖBB/Payr

Containertragwagen

Im Bestand: 3.546

Nutzlast: Bis zu 142 t

Transportierte Güter:

- Im Einsatz im kombinierten Verkehr
- Container und Wechselbehälter



© ÖBB/knopp

Niederflurwagen

Im Bestand: 461

Nutzlast: Bis zu 48 t

Transportierte Güter:

- Im Einsatz im begleiteten kombinierten Verkehr (Rollende Landstraße)
- Beförderung von kompletten Lastwagen bzw. Sattelzügen



© RCG/krischanz.zeiler

Staub-/Kesselwagen

Im Bestand: 152

Nutzlast: Bis zu 63 t

Transportierte Güter:

- Transport von staub- bzw. pulverförmigen Materialien bzw. Flüssigkeiten und Gasen

Spezialfahrzeuge und Carsharing

Für den Bau, die Erhaltung und den Betrieb der Infrastruktur steht eine vielfältige Flotte mit insgesamt 2.346 Fahrzeugen bereit.



Schienenfahrzeuge im Bestand**2.346**

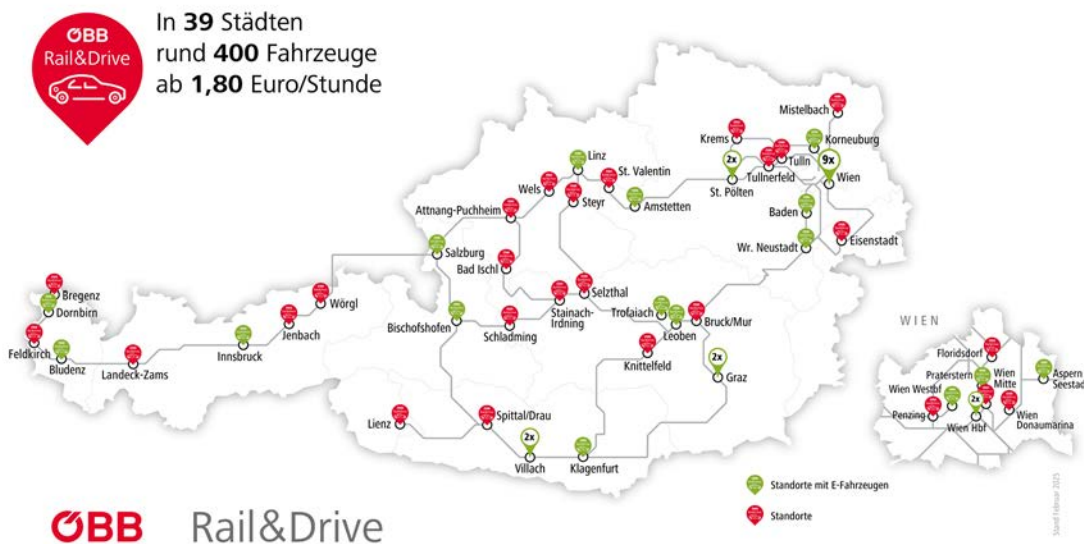
Davon Verschubloks	32
Davon Schneeschleudern	3
Davon Schneepflüge	26
Davon Rettungszüge	18
Davon Instandhaltungsfahrzeuge	127 (55 Motorturmwagen, 72 Oberbauwagen)
Davon sonstige Spezial-Sonderfahrzeuge	29

Schienenfahrzeuge in Beschaffung**105**

Servicejets	18
Hochleistungsinstandhaltungsfahrzeuge	51
Hochleistungssteuerwagen	6
E-Hybrid Verschubloks	30

ÖBB Rail&Drive (Carsharing)

Neue Bahnhöfe werden als kleine Mobilitätsdrehkreuze gebaut. Sie bieten Abstell- und Garagenplätze für E-Scooter, Fahrräder und Autos. An 51 Standorten in 39 Städten stehen rund 400 Fahrzeuge zur Verfügung, darunter 56 E-Autos.





© ÖBB/Leonte

Servicejet

- 18 Servicejets der Firma Stadler bilden neue Rettungszugflotte
- Einsatz für Rettungs- und Löscharbeiten sowie Instandhaltungsarbeiten
- Umweltschonender Elektro-Hybrid-Antrieb
- Löschwassertank, 6 Wasserwerfer und 4 Strahlventilatoren
- Evakuierung von mehr als 300 Personen und Abschleppen von Zügen mit bis zu 2.000 t möglich
- Höchstgeschwindigkeit: 160 km/h



© ÖBB/Fritscher

Hochleistungsschneesleuder

- 1.000 PS-stärke und 77 t schwere 4-achsige Schneesleuder mit Drehrahmenkonzept
- Räumleistung von bis zu 15.000 t pro Stunde
- Einsatz bei Temperaturen von bis zu minus 25 Grad möglich
- Eigenfahrtgeschwindigkeit: bis zu 100 km/h



© ÖBB/Scheiblecker

Hochleistungs-Instandhaltungsfahrzeug

- Auftrag für 57 emissionsfreie Hochleistungs-Instandhaltungsfahrzeuge an Firma Plasser & Theurer erteilt
- elektrischer Antrieb statt Diesel
- Flexibilität durch modulare Bauweise, somit wesentliche Steigerung der Einsatzbereitschaft
- Einsatz: Instandhaltung von Oberleitungen, Fahrweg und Oberbau, Neubau von Oberleitungen, bei der Inspektion sowie zur Schnellintervention im Störfall